

Hofrat Prof. Ferdinand Habel

Professor an der Reichshochschule für Musik
und Domkapellmeister zu St. Stephan

Wien, I/1., Singerstraße 22/II

fernuf: R 27-9-26

Wien, 22.XI.1945.

Lieber Herr Pfleger!

Übernehme gerne die Aufführung des
Requiems am 14. Dezember 1. J., Vorm. 3/4 8 Uhr,
in der Alserkirche, so wie das letzte-mal.
Meine Sämger (Doppelquartett) und ich werden
pünktlich gestellt sein.

Sie bringen das Notenmaterial zum
Requiem von Mitterer mit, und ich bringe
die Noten zum Libera von Weirich.

Danke Ihnen ~~meiner~~ herzlichst für die
freundliche Vermittlung und bestätige
den Empfang des Honorars.

Haben Sie meine Bestellung für die
kommenden Feiertage Erhalten ?

Es grüsst Sie herzlichst, Ihr
ergebener

Ferdinand Habel

Postamt Wien, Schindlgasse 10
Postfach 1000
Wien, 1. September 1911
Telefon 1000

